

Anja Hübner sorgt für Paukenschlag

Badminton: Dresdner Asse holen zwei Landestitel

VON ROLF BECKER

STOLLBERG. Sachsens Badminton-Asse haben am Wochenende in Stollberg bei den Landesmeisterschaften um die Titel gekämpft. Auch wenn den erwarteten Zweikampf um die Trophäen die Leipziger mit dreimal Gold knapp vor den Dresdnern, die zweimal ganz vorn landeten, für sich entschieden, so sorgte doch eine Dresdnerin für die größte Überraschung dieser Titelnkämpfe. Denn Anja Hübner (TSV Dresden) trug sich erstmals in die Meisterliste im Damen-Einzel ein.

Als ungesetzte Spielerin warf sie eine nach der anderen Favoritin aus dem Rennen. Schon in ihrem Auftaktmatch feierte die 25-jährige Dresdnerin einen klaren 21:17, 21:12-Sieg gegen die an Nummer zwei gesetzte Karolin Schäfer vom Gastgeber BC Stollberg-Niederdorf. Im Halbfinale setzte sie sich ähnlich glatt mit 21:13, 21:12 gegen die Nummer zwei Paula-Elisabeth Nitschke (SG Bräunsdorf) durch. Im Endspiel sorgte sie dann mit ihrem 21:17, 18:21, 21:17-Sieg gegen die hoch favorisierte 20-jährige Titelverteidigerin Laura Adam, die in dieser Saison von Robur Zittau zur DHfK Leipzig gewechselt ist, für einen echten Paukenschlag. Denn im Drittligapunktspiel hatte sie sich vor gut zwei Monaten gegen die gleiche Spielerin noch klar mit 17:21, 12:21 geschlagen bekennen müssen. Mit dem dritten Platz komplettierte die 20-jährige TSV-Spielerinnen Johanna Schmitt den Dresdner Erfolg.

Der Dresdner Titelgewinn Nummer zwei kommt im Herren-Doppel auf das Konto der beiden TSV-Routiniers Marcel Bachmann (32) und Michael Prinz (36). Hier kam es zu einem rein Dresdner Endspiel, das Bachmann/Prinz nach ausgeglichenem Beginn noch klar mit 21:14, 21:12 gegen das Gitterseer Duo Tim Wendt und Ludwig Bram für sich entschieden. Auch im Herren-Einzel schaffte es mit Michael Prinz ein Dresdner bis ins Endspiel. Auf dem Weg dorthin warf der TSV-Spieler im Halbfinale den Vorjahresmeister Sven-Matti Kamann (Tauchaer SV) in zwei Sätzen mit 21:19, 21:19 aus dem Rennen. Im Endspiel setzte sich dann aber mit dem 20-jährigen Pit Hofmann der deutlich Jüngere mit 21:19, 21:11 klar gegen Prinz durch und wurde erstmals Einzel-Meister.

Zudem erkämpften Dresdner noch zwei weitere Vize-Titel. Im Damen-Doppel verlor Anja Hübner mit Charlotte Ullrich (Tauchaer SV) erst im Endspiel gegen Laura Adam und Elisabeth Nitschke (SG Bräunsdorf) mit 15:21, 9:21. Im Mixed-Finale lieferten Johanna Schmitt und Marcel Bachmann den hohen Favoriten Laura Adam und Pit Hofmann im ersten Satz einen Kampf auf Augenhöhe, verloren aber 20:22, 11:21.